

Materialsicherheitsdatenblatt

ABSCHNITT 1: Identifikation des Stoffes / des Gemisches und des Unternehmens

1.1. Produktkennung

- **Produktbezeichnung** – Handdesinfektionsgel

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Gemisches und Verwendungen, von denen abgeraten wird.

- Desinfektion der Hände

1.3. Angaben über den Anbieter des Sicherheitsdatenblatts

DB Agencies Ltd.
Unit 25 Progress Business Park
Orders Lane
Kirkham
PR4 2TZ
Vereinigtes Königreich
Tel: +44(0)1772 469815
E-Mail: sales@db-agencies.com

1.4. Notrufnummer

- ☐ +44(0)1772 469815 (09:00 – 17:00 Mo - Fr)

ABSCHNITT 2: Gefahrenidentifikation

2.1. Klassifikation des Gemisches

Klassifikation gemäß Vorschrift (EG) Nr. 1272/2008

Gefahrenklasse	Gefahrenkategorie	Gefahrenhinweise
Entzündliche Flüssigkeit	Kategorie 2	H225
Augenreizend	Kategorie 2	H319

Den gesamten Text der in diesem Abschnitt erwähnten Gefahrenhinweise finden Sie in Abschnitt 16.

- **Primärer Expositionsweg** – Haut- oder Augenkontakt, Einatmen von Dämpfen
- **Wichtigste nachteilige Wirkungen**
 - **Menschliche Gesundheit** – Toxikologische Informationen finden Sie in Abschnitt 11
 - **Physische und chemische Gefahren** – Physiochemische Informationen finden Sie in Abschnitt 9
 - **Potentielle Auswirkungen auf die Umwelt** – Umweltangaben finden Sie in Abschnitt 12

2.2. Kennzeichnungen

Kennzeichnungen gemäß Vorschrift (EG) Nr. 1272/2008

Gefahrensymbole:	SGH02		SGH07	
Signalwort:	Gefahr			
Gefahrenhinweise:	H225	Hochentzündliche Flüssigkeit und Dämpfe		
	H319	Verursacht schwere Augenreizungen		
Sicherheitshinweise				
Vorbeugung	P210	Von Hitze / Funken / offenem Feuer / heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen.		
	P233	Behälter dicht geschlossen halten		
	P280	Schutzhandschuhe / Schutzkleidung / Augenschutz / Gesichtsschutz tragen		
Reaktion	P312	Falls Sie sich unwohl fühlen, rufen Sie die GIFTNOTRUFZENTRALE oder einen Arzt		
	P370+378	Im Falle eines Brandes, verwenden Sie chemische Pulver und Kohlenstoffdioxid zum Löschen		
	P305+351+338	BEI AUGENKONTAKT: Mehrere Minuten lang mit fließendem Wasser ausspülen Kontaktlinsen gegebenenfalls und falls leicht möglich entfernen - weiter ausspülen		
Lagerung	P403+233	An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht geschlossen halten.		
Enthält	Ethanol			

2.3. Sonstige Gefahren

- Keine weiteren Daten vorhanden

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Informationen über Inhaltsstoffe

3.2 Gemische

Dieses Produkt ist ein Gemisch.

Name	%	Index-Nr.	CAS-Nr.	EG-Nr.	EG-Registrierung	Klassifikation (Richtlinie EG 1972/2008)	
Ethanol	70	603-002-00-5	64-17-5	200-578-6	01-2119457610-43-XXXX	Entz. Flüssigkeit.2 Augenreizend .2	H225 H319

Den gesamten Text der in diesem Abschnitt erwähnten Gefahrenhinweise finden Sie in Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- **Allgemeine Ratschläge**
 - Im Zweifelsfall oder wenn die Symptome bestehen bleiben, medizinische Hilfe suchen
 - Verabreichen Sie einer ohnmächtigen Person nichts über den Mund.
- **Inhalation**
 - An die frische Luft gehen
 - Falls die Atmung unregelmäßig ist oder aussetzt, ziehen Sie künstliche Beatmung in Betracht
 - Im Falle einer Ohnmacht, in stabile Seitenlage bringen
- **Hautkontakt**
 - Ziehen Sie kontaminierte Kleidung sofort aus
 - Sofort mit reichlich Seifenwasser abwaschen
- **Augenkontakt**
 - Sofort etwa 10 Minuten lang mit reichlich Wasser abspülen, auch unter den Augenlidern. Kontaktlinsen entfernen
- **Verschlucken**
 - Mund ausspülen
 - Sofort medizinische Hilfe aufsuchen

4.2. Die wichtigsten Symptome und Auswirkungen, sowohl akut als auch verzögert

- **Inhalation**
 - Möglicher Schwindel und Benommenheit. Gefahr von Problemen mit der Atmung
- **Hautkontakt**
 - Rötung, Schmerzen. Die Haut nimmt die Inhaltsstoffe dieses Produkts teilweise auf. Kann trockene oder spröde Haut verursachen
- **Augenkontakt**
 - Rötung, Aufblähen, verschwommene Sicht. Risiko von gereizten Augen
- **Verschlucken**
 - Gesundheitsrisiko auch in kleinen Mengen. Das Produkt sollte nicht in Kontakt mit Lebensmitteln kommen.

4.3. Anzeichen dafür, dass sofortige medizinische Hilfe und Sonderbehandlung notwendig ist.

- **Hinweise an Ärzte**
 - Sorgen Sie für ausreichende Beatmung und Sauerstoffzufuhr für den Patienten. Hämodialyse kann nützlich sein, falls größere Mengen verschluckt wurden und der Patient Anzeichen einer Vergiftung erkennen lässt. Kein besonderes Gegenmittel. Die Behandlung bei einer Aussetzung sollte sich auf die Kontrolle der Symptome konzentrieren, sowie auf den klinischen Zustand des Patienten.

ABSCHNITT 5: Brandbekämpfungsmaßnahmen

5.1. Löschmittel

- **Geeignete Löschmittel**
 - Alkoholresistenter Schaum, Kohlenstoffdioxid, Trockenpulver
- **Ungeeignete Löschmittel**
 - Starke Wasserstrahlen

5.2. Besondere Gefahren der Mischung

- **Besondere Gefahren während der Brandbekämpfung**

- Die Dämpfe können unsichtbar und schwerer als Luft sein und sich am Boden entlang bewegen.

- Dämpfe können zusammen mit Luft eine explosive Atmosphäre bilden.
- Es sind Lichtblitze über erhebliche Entfernung möglich.
- Feuer erzeugt Kohlenstoffoxide (CO und CO₂) und schwarzen Rauch, der eine Gesundheitsgefährdung darstellt; Symptome sind möglicherweise nicht sofort erkennbar.
- Kontaminierte Kleidung stellt ein Brandrisiko dar

5.3. Hinweise für Feuerwehrleute

- **Besondere Schutzausrüstung**
 - Tragen Sie ein autonomes Atmungsgerät
 - Tragen Sie einen Schutzanzug
- **Weiter Hinweise**
 - Kühlen Sie geschlossene Behälter mit Wasserspray / Nebel
 - Hitze führt zu einem Druckanstieg und der Gefahr des Berstens
 - Sammeln Sie kontaminiertes Löschwasser separat; nicht ins Abwasser schütten.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei versehentlicher Freisetzung

6.1. Persönliche Vorsichtsmaßnahmen, Schutzkleidung und Notfallverfahren

- Verwenden Sie persönliche Schutzausrüstung
- Sorgen Sie für ausreichende Belüftung
- Von Hitze und Zündquellen fernhalten
- Vermeiden Sie Kontakt mit der Haut, den Augen und der Kleidung
- Dämpfe und Nebel nicht einatmen

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

- Nicht im Oberflächenwasser oder in sanitären Abwasseranlagen entsorgen
- Vermeiden Sie Einsickern ins Grundwasser
- Falls das Produkt in Flüsse oder Seen gerät, informieren Sie die entsprechenden Behörden.

6.3. Methoden und Material zur Eindämmung und Reinigung

- Verschüttungen eindämmen
- Erden und sichern Sie alle Behälter und Handhabungsgegenstände
- Mit nicht-brennbarem Absorbtionsmaterial aufnehmen
- Legen Sie das Produkt gemäß den örtlichen / nationalen Auflagen in einen Entsorgungsbehälter.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

- Persönlicher Schutz siehe Abschnitt 8
- Für die Entsorgung gemäß den örtlichen / nationalen Auflagen siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Sicherheitsvorkehrungen für sicheren Umgang

- Behälter dicht geschlossen halten
- Verwenden Sie persönliche Schutzausrüstung; vermeiden Sie Kontakt mit der Haut, den Augen und der Kleidung.
- Achten Sie auf angemessene Belüftung; Keine Dämpfe einatmen
- In der unmittelbaren Umgebung sollten Wasserhähne und Notfall-Duschen zum Ausspülen der Augen vorhanden sein.
- Dämpfe sind schwerer als Luft und können explosive Atmosphären erzeugen.
- Verwenden Sie anti-statisches und nicht-funkenschlagendes Werkzeug
- Kein Rauchen, kein offenes Feuer oder Zündquellen; Elektrische Geräte müssen für die Verwendung in einer potentiell explosiven Atmosphäre zugelassen sein.
- Gehen Sie vorsichtig mit leeren Behältern um, da Restdämpfe entzündlich sind.
- Schränken Sie die Produktmenge am Arbeitsplatz auf ein Minimum ein.
- Nur befugte Personen

7.2. Bedingungen für sichere Lagerung, einschließlich Unverträglichkeiten

- Behälter dicht geschlossen halten
- In einem Lösungsfesten Bereich arbeiten

- Im Originalbehälter an einem trockenen, kühlen und gut belüfteten Ort lagern.
 - Von direkter Sonneneinstrahlung fernhalten.
- 7.3. Vorgesehene Endanwendung(en)**
- Keine Informationen verfügbar

ABSCHNITT 8: Expositionskontrolle / persönlicher Schutz

8.1. Kontrollparameter

VK. EH40 Workplace Exposure Limits (WELs)		
Komponente	Grenzwerte für kurzfristige Exposition (Short-term exposure limit – STEL)	Zeitlich gewichteter Mittelwert (Time weighted average – TWA)
Ethanol	1.000 ppm	1000 ppm, 1900 mg/m ³

8.2. Expositionskontrolle

- **Technische Kontrollen**
 - Überwachen Sie die Luftkonzentration am Arbeitsplatz und in der Umgebung.
 - Nutzen Sie technische Kontrollen, um die Luftkonzentration unter den Grenzwerten zu halten.
 - Möglicherweise ist eine lokale Lüftung notwendig.
 - Falls die Luftkonzentration die Grenzwerte überschreitet, muss ein Atmungsgerät getragen werden.
- **Persönlicher Schutz**
 - **Atemschutz**
 - Verwenden Sie ein CE-zulässiges Atmungsgerät für organische Dämpfe mit dem bestimmten Vorfilter vom Typ AP2.
 - **Augenschutz**
 - Tragen Sie eine chemische Schutzbrille gemäß EN 166 oder entsprechend
 - **Handschutz**
 - Tragen Sie chemikalienfeste Handschuhe gemäß EN 374 oder entsprechend
 - **Hautschutz**
 - Verwenden Sie chemisch feste Anti-Statik-Kleidung
 - **Hygiene**
 - Halten Sie sich an gute Hygienestandards
 - Halten Sie den Arbeitsplatz sauber und so aufgeräumt wie möglich.
 - Von Lebensmitteln, Getränken und Tiernahrung fern halten
 - Waschen Sie Ihre Hände und wechseln Sie Ihre Kleidung vor und nach jeder Arbeitsschicht.
- **Umweltschutz**
 - Siehe Abschnitte 6, 7 und 13

ABSCHNITT 9: Physische und chemische Eigenschaften

9.1. Informationen über grundlegende physische und chemische Eigenschaften

Form	: viskose Flüssigkeit
Farben	: farblos / bernsteinfarben / pigmentiert
Geruch	: Ester
Geruchsgrenzwert	: Keine Daten vorhanden
pH	: nicht zutreffend
Siedepunkt / Siedebereich	: > 77 °C
Zündpunkt	: 20 °
Verdunstungsrate	: Keine Daten vorhanden
Entzündlichkeit (fest, Gas)	: Das Entstehen einer explosiven Luft- / Dampfmischung ist möglich
Explosionsgrenze (%V)	: Keine Daten vorhanden
Dampfdruck	: Keine Daten vorhanden
Relativer Dampfdruck	: Keine Daten vorhanden
Relative Dichte (g/cm ³ @ 20°C)	: Keine Daten vorhanden
Löslichkeit in Wasser	: Keine Daten vorhanden
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser	: Keine Daten vorhanden
Selbstentzündungstemperatur	: Keine Daten vorhanden
Zersetzungstemperatur	: Keine Daten vorhanden
Viskosität	: Keine Daten vorhanden
Explosive Eigenschaften	: Das Entstehen einer explosiven Luft- / Dampfmischung ist möglich
Oxidationseigenschaften	: Keine Daten vorhanden

9.2. Sonstige Informationen

- Keine weiteren Daten vorhanden

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

- Keine Daten vorhanden

10.2. Chemische Stabilität

- Unter den empfohlenen Lagerbedingungen stabil Siehe Abschnitt 7

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

- Es findet keine Polymerisation statt

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

- Hitze, Flammen, Funken, statische Entladungen und direktes Sonnenlicht

10.5. Inkompatibles Material

- verschiedene Kunststoffe
- Säuren, Alkali, Amine, Basen, Hydride, Metall, Oxidationsmittel

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

- Zu den Zersetzungsprodukten kann folgendes gehören, ist aber nicht darauf beschränkt: Stickstoffoxide und Kohlenstoffoxide

ABSCHNITT 11: Toxikologische Informationen

11.1. Informationen zu giftigen Wirkungen

- Für das Produkt selbst liegen keine Informationen vor und daher wurden Übergangslösungen angewandt:

Giftigkeit	Wert (geschätzt)	Ergebnis
Akute orale Toxizität	> 2000 mg / kg	Keine akute Toxizität
Akute dermale Aktivität	> 2000 mg / kg	Keine akute Toxizität
Akutes Einatmen	>20 mg / l	Keine akute Toxizität
Augenreizung	Reizend	Augenreizung Kategorie 2

ABSCHNITT 12: Umweltschutz-Informationen

12.1. Giftigkeit

- Für das Produkt selbst liegen keine Informationen vor

12.2. Langlebigkeit und Abbaubarkeit

- Keine Daten vorhanden

12.3. Bioakkumulatives Potential

- Keine Daten vorhanden

12.4. Beweglichkeit in Erde

- Keine Daten vorhanden

12.5. Ergebnis der PBT- und vPvB-Beurteilung

- Keine Daten vorhanden

12.6. Sonstige negative Auswirkungen

- Keine Daten vorhanden

ABSCHNITT 13: Entsorgung

13.1. Abfallbeseitigungsmethoden

- Dieses Produkt sollte gemäß EG 2008/98/EG als gefährlicher Abfall behandelt werden
- Verwenden Sie zulässige Abfallbeseitigung entsprechend den nationalen, bundesstaatlichen, gemeinschaftlichen oder örtlichen Gesetzen
- Nicht zusammen mit normalen Abfällen entsorgen
- Nicht in der Umwelt, im Abwasser oder in sanitäre Abflüsse entsorgen
- Nicht verbrennen oder den leeren Behälter mit einem Schneidbrenner zerlegen
- Leere, für den Transport oder die Lagerung vorgesehene Behälter müssen auch weiterhin als „Entzündlich, Klasse 3“ gekennzeichnet sein.

ABSCHNITT 14: Transportinformationen

Klassifikation für Transport auf Straße und Schiene (ADR/RID)

14.1. UN-Nummer

- 1170

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

- Ethanol-Lösung

14.3. Transportgefahrenklasse(n)

- Klasse 3

14.4. Verpackungsgruppe

- III

14.5. Umweltgefahren

- Keine Informationen verfügbar

14.6. Besondere Vorkehrungen für den Nutzer

- Keine Informationen verfügbar

14.7. Transport in Schüttmenge gemäß Anhang II von MARPOL73/78 und des IBC-Codes

- Keine Informationen verfügbar

Klassifikation für Seetransport (IMDG)

14.1. UN-Nummer

- 1170

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

- Ethanol-Lösung

14.3. Transportgefahrenklasse(n)

- Klasse 3

14.4. Verpackungsgruppe

- III

14.5. Umweltgefahren

- Keine Informationen verfügbar

14.6. Besondere Vorkehrungen für den Nutzer

- Keine Informationen verfügbar

14.7. Transport in Schüttmenge gemäß Anhang II von MARPOL73/78 und des IBC-Codes

- Keine Informationen verfügbar

Klassifikation für Lufttransport (IATA/ICAO)

14.1. UN-Nummer

- 1170

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

- Ethanol-Lösung

14.3. Transportgefahrenklasse(n)

- Klasse 3

14.4. Verpackungsgruppe

- III

14.5. Umweltgefahren

- Keine Informationen verfügbar

14.6. Besondere Vorkehrungen für den Nutzer

- Keine Informationen verfügbar

14.7. Transport in Schüttmenge gemäß Anhang II von MARPOL73/78 und des IBC-Codes

- Keine Informationen verfügbar

ABSCHNITT 15: Gesetzliche Informationen

15.1. Sicherheits-, Gesundheits- und Umweltschutzauflagen/Gesetze, die spezifisch auf den Stoff oder das Gemisch zutreffen

- Das Gemisch enthält nur Bestandteile, die vorregistriert, registriert, von der Registrierung ausgeschlossen wurden, als registriert angesehen werden oder gemäß Richtlinie (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) keiner Registrierung unterliegen.

15.2. Chemische Sicherheitseinschätzung

- Nicht zutreffend

15.3. Wassergefährdungsklasse

WGK 1, Leicht gefaerlich in Verbindung mit Wasser (Nach Klassifikation AwSV, Annex 1)

ABSCHNITT 16: Sonstige Informationen

Vollständiger Text des Gefahrenhinweises, auf den oben Bezug genommen wurde:

- H225: Hochentzündliche Dämpfe
- H319: Verursacht schwere Augenreizungen

DB Agencies Ltd legt jedem Kunden oder Empfänger dieses Material-Sicherheitsdatenblattes nach, es sorgfältig durchzulesen und falls notwendig und angemessen entsprechende Fachleute zu Rate zu ziehen, um die hierin enthaltenen Informationen und sämtliche im Zusammenhang mit dem Produkt auftretenden Gefahren zu begreifen. Die hierin enthaltenen Informationen sind in gutem Wissen und Gewissen zum oben genannten Stichtag präzise. Es wird keine ausdrückliche oder stillschweigende Garantie gegeben.

Die gesetzlichen Vorgaben können Änderungen unterliegen und sich je nach Ort unterscheiden. Es liegt im Verantwortungsbereich des Käufers / Nutzers, sicherzustellen, dass seine Aktivitäten den Bundes-, Landes-, oder örtlichen Gesetzen entsprechen.